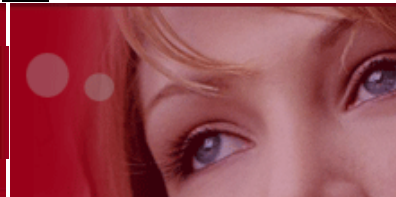




UNABHÄNGIGE WOCHENZEITUNG FÜR DIE LANDKREISE DIEPHOLZ UND NIENBURG

So. 09.09.2007, 10:09 UHR



www.wopo.tv

### Unser Service

- [Home](#)
- [News](#)
- [Newsarchiv](#)
- [Suche](#)
- [Private Kleinanzeige](#)
- [Gewerbl. Kleinanzeige](#)
- [Reklamation](#)

### Leserreisen



### Information

- [Mediadaten](#)
- [Verbreitungsgebiet](#)
- [Wir über uns](#)
- [Kontakt](#)
- [AGB](#)
- [Impressum](#)

### WOPO.tv Exklusiv-Texte



#### Online-Redaktion

Aufgrund des hohen redaktionellen Textaufkommens, erscheinen ab sofort die nicht

### Erweiterung mit dem Sunday-Biathlon-Cup

**REGION HBV** Dienstag, 04. September 2007, 14:12 Uhr



steile Anstiege und Feldwege.

Graue (aw). Zum 8. Mal fand in Graue bei Asendorf der Sommerbiathlon statt. Zu dem Mix aus Fahrrad fahren und Schießen hatten sich 19 Mannschaften angemeldet. Organisiert hatte wieder der Schützenverein Graue das Event. Grund für die eher magere Zahl an Anmeldung war die gleichzeitige Einschulung. Der Rundkurs war rund 1500 Meter lang und beinhaltete einige

Vorm Schießstand ging es den „Berg“ hinauf. Dort angekommen, galt es die Hand ruhig zu halten, um mit den fünf Schuss, die Klappscheiben zu treffen. Auf Zehn-Meter Entfernung galt es möglichst schnell die drei Zentimeter großen Ziele zu treffen. Für jeden Fehlschuss strampelten die Teilnehmer eine Strafrunde. Im Anschluss schickten die Teams ihre zweiten und dritten Mitglieder auf den Reise. Die Mannschaften waren in Altersklassen unterteilt. Besonders viel Applaus bekamen die Damenmannschaften die der Ü-150. Zusammen mussten sie mindestens 150 Jahre alt sein. Die zahlreichen Zuschauer sammelten sich bei Start und Ziel. Die Tribünen waren gut gefüllt. Von ihnen aus hat man auch den besten Überblick auf die Wechselzone, Schießstand sowie auf Start und Ziel. Dort wurden die Teams stimmkräftig und mit Rasseln angefeuert. Nach den Rennen erholten sich die Aktiven und Fans an der Apres- Biathlon- Bar oder bei Kaffee und Kuchen in der Scheune.

Zum zweitenmal fand am Sonntag der Sunday-Biathlon-Cup statt. Pro Mannschaft mussten die drei Teilnehmern einmal stehend liegend die fünf Scheiben treffen. Patronen gab es soviel wie benötigt wurden. Sobald alle schützten die zehn Ziele getroffen hatten, stoppte die Zeit.

&nbsp;